



Installations- und Betriebsanleitung für

CU8802-000x

CP-Link 4-Senderbox – The Two Cable Display Link

Version: 1.4

Datum: 01.04.2026

BECKHOFF

Inhaltsverzeichnis

1	Vorwort	3
1.1	Hinweise zur Dokumentation	3
1.1.1	Disclaimer	3
1.1.2	Marken	3
1.1.3	Patente	3
1.1.4	Copyright	3
1.1.5	Auslieferungszustand	3
1.1.6	Lieferbedingungen	3
1.2	Erklärung der Sicherheitssymbole	4
1.3	Sorgfaltspflicht des Betreibers	4
2	Zu Ihrer Sicherheit	5
2.1	Hinweise zum Betrieb in explosionsgefährdeten Bereichen	5
2.1.1	Besondere Bedingungen (ATEX)	5
2.1.2	Besondere Bedingungen (IECEX)	5
2.1.3	Kennzeichnung	6
3	Produktbeschreibung	7
3.1	Produktübersicht	7
3.2	Anschlüsse	8
3.2.1	Stromversorgung (X40)	8
3.2.2	USB-Eingang (X10)	8
3.2.3	DVI-Eingang (X20)	9
3.2.4	CP-Link 4-Ausgang (X30)	9
3.2.5	Halteklammern	10
3.3	LED-Diagnose	12
4	Installation	13
4.1	Transport und Auspacken	13
4.1.1	Transportieren	13
4.1.2	Auspacken	13
4.2	Montage / Demontage	14
4.3	Geräte anschließen	15
4.3.1	Leitungen anschließen	15
4.3.2	Versorgungsspannung anschließen	15
5	Betrieb	16
5.1	Beschreibung der CP-Link 4-Architektur	16
5.2	Instandhaltung	16
5.2.1	Reinigung	16

5.2.2	Wartung	16
5.3	Außerbetriebnahme	16
5.3.1	Entsorgung	16
6	Abmessungen	17
6.1	Abmessungen Grundgerät	17
6.2	Abmessungen Grundgerät mit Zugentlastung	18
7	Technische Daten	19
8	Anhang	20
8.1	Service und Support	20
8.1.1	Beckhoff Service	20
8.1.2	Beckhoff Support	20
8.1.3	Firmenzentrale	20
8.2	Zulassungen für USA and Kanada	21
8.3	FCC Zulassungen für die Vereinigten Staaten von Amerika	21
8.4	FCC Zulassungen für Kanada	21

1 Vorwort

1.1 Hinweise zur Dokumentation

Diese Beschreibung wendet sich ausschließlich an ausgebildetes Fachpersonal der Steuerungs- und Automatisierungstechnik, das mit den geltenden nationalen Normen vertraut ist.

Zur Installation und Inbetriebnahme der Komponenten ist die Beachtung der nachfolgenden Hinweise und Erklärungen unbedingt notwendig. Das Fachpersonal hat sicherzustellen, dass die Anwendung bzw. der Einsatz der beschriebenen Produkte alle Sicherheitsanforderungen, einschließlich sämtlicher anwendbarer Gesetze, Vorschriften, Bestimmungen und Normen erfüllt.

1.1.1 Disclaimer

Diese Dokumentation wurde sorgfältig erstellt. Die beschriebenen Produkte werden jedoch ständig weiterentwickelt. Deshalb ist die Dokumentation nicht in jedem Fall vollständig auf die Übereinstimmung mit den beschriebenen Leistungsdaten, Normen oder sonstigen Merkmalen geprüft. Falls sie technische oder redaktionelle Fehler enthält, behalten wir uns das Recht vor, Änderungen jederzeit und ohne Ankündigung vorzunehmen. Aus den Angaben, Abbildungen und Beschreibungen in dieser Dokumentation können keine Ansprüche auf Änderung bereits gelieferter Produkte geltend gemacht werden.

Alle gezeigten Abbildungen sind nur Beispiele. Abgebildete Konfigurationen können vom Standard abweichen.

1.1.2 Marken

Beckhoff®, TwinCAT®, EtherCAT®, Safety over EtherCAT®, TwinSAFE® und XFC® sind eingetragene und lizenzierte Marken der Beckhoff Automation GmbH.

Die Verwendung anderer in dieser Dokumentation enthaltenen Marken oder Kennzeichen durch Dritte kann zu einer Verletzung von Rechten der Inhaber der entsprechenden Bezeichnungen führen.

1.1.3 Patente

Die EtherCAT Technologie ist patentrechtlich geschützt, insbesondere durch folgende Anmeldungen und Patente: EP1590927, EP1789857, DE102004044764, DE102007017835 mit den entsprechenden Anmeldungen und Eintragungen in verschiedenen anderen Ländern.

Die TwinCAT Technologie ist patentrechtlich geschützt, insbesondere durch folgende Anmeldungen und Patente: EP0851348, US6167425 mit den entsprechenden Anmeldungen und Eintragungen in verschiedenen anderen Ländern.

1.1.4 Copyright

© Beckhoff Automation GmbH & Co. KG.

Weitergabe sowie Vervielfältigung dieses Dokuments, Verwertung und Mitteilung seines Inhalts sind verboten, soweit nicht ausdrücklich gestattet. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz. Alle Rechte für den Fall der Patent-, Gebrauchsmuster- oder Geschmacksmustereintragung vorbehalten.

1.1.5 Auslieferungszustand






Die gesamten Komponenten werden je nach Anwendungsbestimmungen in bestimmten Hard- und Software-Konfigurationen ausgeliefert. Änderungen der Hard-, oder Software-Konfiguration, die über die dokumentierten Möglichkeiten hinausgehen sind unzulässig und bewirken den Haftungsausschluss der Beckhoff Automation GmbH & Co. KG.

1.1.6 Lieferbedingungen

Es gelten darüber hinaus die allgemeinen Lieferbedingungen der Fa. Beckhoff Automation GmbH & Co. KG.

1.2 Erklärung der Sicherheitssymbole

In der vorliegenden Betriebsanleitung werden die folgenden Sicherheitssymbole verwendet. Diese Symbole sollen den Leser vor allem auf den Text des nebenstehenden Sicherheitshinweises aufmerksam machen.

 GEFAHR	<p>Akute Verletzungsgefahr!</p> <p>Wenn der Sicherheitshinweis neben diesem Symbol nicht beachtet wird, besteht unmittelbare Gefahr für Leben und Gesundheit von Personen.</p>
 WARNUNG	<p>Vorsicht Verletzungsgefahr!</p> <p>Wenn der Sicherheitshinweis neben diesem Symbol nicht beachtet wird, besteht Gefahr für Leben und Gesundheit von Personen.</p>
 VORSICHT	<p>Schädigung von Personen!</p> <p>Wenn der Sicherheitshinweis neben diesem Symbol nicht beachtet wird, können Personen geschädigt werden.</p>
 Achtung	<p>Schädigung von Umwelt oder Geräten</p> <p>Wenn der Hinweis neben diesem Symbol nicht beachtet wird, können Umwelt oder Geräte geschädigt werden.</p>
 Hinweis	<p>Tipp oder Fingerzeig</p> <p>Dieses Symbol kennzeichnet Informationen, die zum besseren Verständnis beitragen.</p>

1.3 Sorgfaltspflicht des Betreibers

Der Betreiber muss sicherstellen, dass

- die Produkte nur bestimmungsgemäß verwendet werden (siehe Kapitel [Produktbeschreibung](#))
- die Produkte nur in einwandfreiem, funktionstüchtigem Zustand betrieben werden (siehe Kapitel [Instandhaltung](#))
- nur ausreichend qualifiziertes und autorisiertes Personal die Produkte betreibt
- dieses Personal regelmäßig in allen zutreffenden Fragen von Arbeitssicherheit und Umweltschutz unterwiesen wird, sowie die Betriebsanleitung und insbesondere die darin enthaltenen Sicherheitshinweise kennt
- die Betriebsanleitung stets in einem leserlichen Zustand und vollständig am Einsatzort der Produkte zur Verfügung steht
- alle an den Produkten angebrachten Sicherheits- und Warnhinweise nicht entfernt werden und leserlich bleiben.

2 Zu Ihrer Sicherheit

Lesen Sie das Kapitel Sicherheitshinweise und befolgen Sie die Anweisungen, um sich vor Personen- und Sachschäden zu schützen.

Haftungsbeschränkung

Alle Komponenten werden in speziellen Hardware- und Softwarekonfigurationen geliefert, entsprechend der Anwendung. Nicht autorisierte Modifikationen und Änderungen an der Hardware- oder Softwarekonfiguration, welche über die dokumentierten Möglichkeiten hinausgehen, sind untersagt und die Haftung der Beckhoff Automation GmbH & Co. KG erlischt.

Darüber hinaus sind folgende Handlungen von der Haftung der Beckhoff Automation GmbH & Co. KG ausgeschlossen:

- Nichtbeachtung dieser Dokumentation.
- Fehlerhafte Verwendung.
- Einsatz von ungeschultem Personal.
- Verwendung von nicht autorisierten Ersatzteilen.

2.1 Hinweise zum Betrieb in explosionsgefährdeten Bereichen

2.1.1 Besondere Bedingungen (ATEX)

Explosionsgefahr

In explosionsgefährdeten Bereichen können sich Gase oder Stäube entzünden. Lesen und befolgen Sie die Sicherheitshinweise, um eine Verpuffung oder Explosion zu vermeiden.

- Für Gas: Das Gerät muss in ein geeignetes Gehäuse mit Schutzart IP54 gemäß EN 60079-15 eingebaut werden, wobei die Umgebungsbedingungen zu berücksichtigen sind, unter denen das Gerät verwendet wird.
Es sind Vorkehrungen zu treffen, um zu verhindern, dass die Nennspannung durch transiente Störungen von mehr als 119 V überschritten wird.
- Für Staub: Das Gerät muss in ein geeignetes Gehäuse mit einer Schutzart von IP54 gemäß EN 60079-31 für Gruppe IIIA oder IIIB und IP6X für Gruppe IIIC eingebaut werden, wobei die Umgebungsbedingungen zu berücksichtigen sind, unter denen das Gerät verwendet wird.
- Beachten Sie den zulässigen Umgebungstemperaturbereich von 0-55 °C für den Einsatz von CU8802 in explosionsgefährdeten Bereichen.
- Befestigen Sie die USB-Steckverbinder mit Kabelbindern an den Halteklammern.
- Das Gerät darf nur in einem Bereich mit höchstens Verschmutzungsgrad 2 gemäß IEC 60664-1 verwendet werden.

2.1.2 Besondere Bedingungen (IECEx)

Explosionsgefahr

In explosionsgefährdeten Bereichen können sich Gase oder Stäube entzünden. Lesen und befolgen Sie die Sicherheitshinweise, um eine Verpuffung oder Explosion zu vermeiden.

- Für Gas: Das Gerät muss in ein geeignetes Gehäuse mit Schutzart IP54 gemäß IEC 60079-15 eingebaut werden, wobei die Umgebungsbedingungen zu berücksichtigen sind, unter denen das Gerät verwendet wird.
Es sind Vorkehrungen zu treffen, um zu verhindern, dass die Nennspannung durch transiente Störungen von mehr als 119 V überschritten wird.
- Für Staub: Das Gerät muss in ein geeignetes Gehäuse mit einer Schutzart von IP54 gemäß IEC 60079-31 für Gruppe IIIA oder IIIB und IP6X für Gruppe IIIC eingebaut werden, wobei die Umgebungsbedingungen zu berücksichtigen sind, unter denen das Gerät verwendet wird.

- Beachten Sie den zulässigen Umgebungstemperaturbereich von 0-55 °C für den Einsatz von CU8802 in explosionsgefährdeten Bereichen.
- Befestigen Sie die USB-Steckverbinder mit Kabelbindern an den Halteklammern.
- Das Gerät darf nur in einem Bereich mit höchstens Verschmutzungsgrad 2 gemäß IEC 60664-1 verwendet werden.

2.1.3 Kennzeichnung

Das hier abgebildete Kennzeichen dient lediglich als Beispiel. Welche Zulassungen Ihr Gerät besitzt, entnehmen Sie Ihrem konkreten Typenschild.

BECKHOFF

CU8802-0000

CP-Link 4

Serial No: 000000w c

Rev: 2.0

Year: 2018

IECEx DEK 18.0052 X

Ex nA IIC T4 Gc

Ex tc IIIC T135°C Dc



DEKRA 18ATEX0087 X

II 3G Ex nA IIC T4 Gc

II 3D Ex tc IIIC T135°C Dc



55°C max
US LISTED
Ind.Cont.Eq.24TB

Beckhoff Automation GmbH & Co. KG

Huelshorstweg 20

D-33415 Verl

Germany

Phone: +49 5246 / 963-0

Fax: +49 5246/ 963-149

Documentation: www.beckhoff.com

FCC: Federal Communications Commission Radio Frequency Interference Statement: This device complies with Part 15 of the FCC Rules. Operation is subject to the following two conditions: (1) This device may not cause harmful interference, and (2) this device must accept any interference received, including interference that may cause undesired operation.

FCC: Canadian Notice: This equipment does not exceed the Class A limits for radiated emissions as described in the Radio Interference Regulations of the Canadian Department of Communications.

Made in Germany



291.01

3 Produktbeschreibung

3.1 Produktübersicht

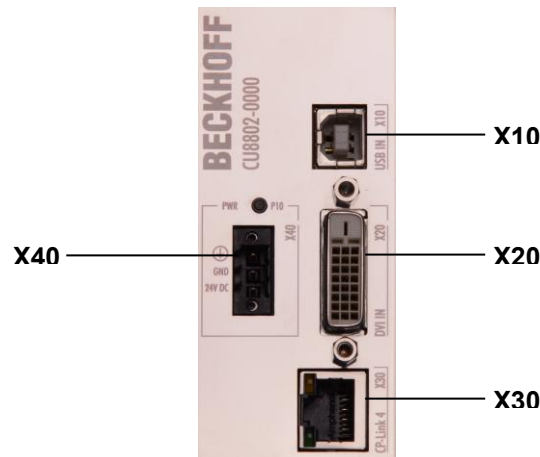


Die Multitouch-Einbau-Panel CP29xx-0010 und die Multitouch-Panel CP39xx-0010 zur Tragarmmontage können bis zu 100 m entfernt vom PC betrieben werden. CP-Link 4 – The Two Cable Display Link – überträgt DVI und USB zusammen über ein Cat.6_A-Kabel. Am PC wird die CP-Link-4-Senderbox CU8802 per DVI und USB angeschlossen.

Die wichtigsten Eigenschaften sind:

- 1 USB-Eingang mit USB-B-Buchse zum Anschluss am PC in 1 m Entfernung
- 1 DVI-Eingang mit DVI-D-Buchse zum Anschluss am PC in 1 m Entfernung
- 1 CP-Link 4-Ausgang mit RJ45-Buchse für bis zu 100 m Cat.6_A-Kabel zum Anschluss eines Control Panels mit CP-Link-4-Interface CP29xx-0010 oder CP39xx-0010
- Spannungsversorgung für das Control-Panel durch Anschluss von 24 V am Control Panel
- Metallgehäuse zur Hutschienenmontage
- CP-Link 4 überträgt USB 2.0 mit 100 MBit/s und DVI
- 24 V-Eingang zur Stromversorgung der CU8802-Senderbox
- Schutzart IP20.

3.2 Anschlüsse



3.2.1 Stromversorgung (X40)



X40

SLWA 1x 3Pol RM3.5 THR Omnimate SL-SMT3.5/3/90LF 1.5SN sw Weidmueller 180495 0000

Über den 3-poligen Stecker (**X 40**) wird die Stromversorgung der Senderbox sowie die Schutzerdung hergestellt.

Eine 3-polige Anschlussbuchse ist mitgeliefert, die Steckerbelegung erfolgt entsprechend dem Gehäuseaufdruck. Über den Erdungskontakt wird die niederohmige Schutzerdung hergestellt. Setzen Sie eine 4 A-Sicherung oder ein Netzteil der Klasse 2 ein.

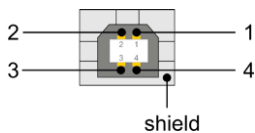


Hinweis

Mögliche Fehlfunktion bei fehlender Erdverbindung

Eine ordnungsgemäße Erdung des Gerätes ist für die Funktion des Touchscreens zwingend erforderlich.

3.2.2 USB-Eingang (X10)



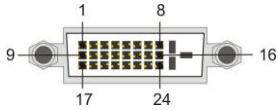
X10

BUCHSE USB TYP-B LP-MONTAGE WS

Über den USB-Eingang (**X10**) wird die CP-Link 4-Senderbox mit dem Industrie-PC verbunden. Die Kabellänge darf maximal 1 m betragen.

Pin	Signal	Pin	Signal
1	VCC	4	GND
2	Data -	Shield	Abschirmung
3	Data+		

3.2.3 DVI-Eingang (X20)



X20

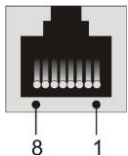
BUCHSE DVI-D 3x8Pol Digital LP-MONT.

Über den DVI-Eingang (**X20**) wird die CP-Link 4-Senderbox mit dem Industrie-PC verbunden. Die CU8802-0000 ist für den Anschluss eines Control Panels an PCs mit DVI-Anschluss vorgesehen. Sie benötigen ein Anschlusskabel über 1 m DVI auf DVI.

Die CU8802-0001 ist für den Anschluss eines Control Panels an PCs mit DisplayPort-Anschluss vorgesehen. Sie benötigen ein Anschlusskabel über 1 m DisplayPort auf DVI.

Pin	Signal	Pin	Signal
1	TMDS Data 2-	13	n.c.
2	TMDS Data 2+	14	+ 5 V Stromversorgung
3	TMDS Data2/4 Abschirmung	15	GND (+5 V, Analog H/V Sync)
4	n.c.	16	Hot Plug Detect
5	n.c.	17	TMDS Data 0 -
6	DDC Clock	18	TMDS Data 0 +
7	DDC Data	19	TMDS Data 0/5 Abschirmung
8	Analog Vertical Sync	20	n.c.
9	TMDS Data 1 -	21	n.c.
10	TMDS Data 1 +	22	TMDS Clock Abschirmung
11	TMDS Data1/3 Abschirmung	23	TMDS Clock +
12	n.c.	24	TMDS Clock -

3.2.4 CP-Link 4-Ausgang (X30)



X30

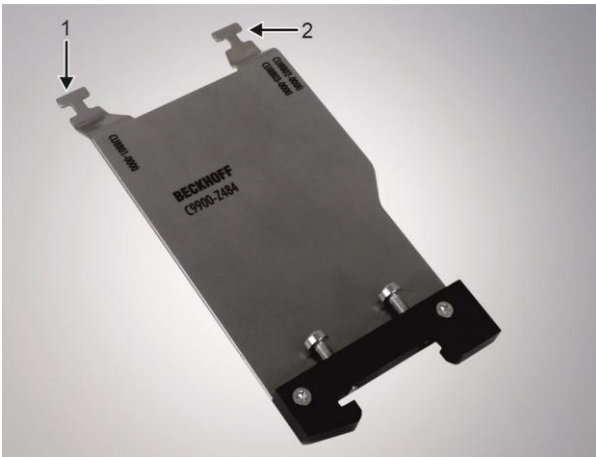
BA 1x8pol RJ45 Invers Schirm 2XLWL Lp-Mont Molex Nr: 43860-0016 Modular Jack

Über den CP-Link 4-Ausgang (**X30**) wird die CP-Link 4-Senderbox mit dem Control-Panel verbunden.

Pin	Signal	Pin	Signal
1	CP-Link4_0P	5	CP-Link4_2N
2	CP-Link4_0N	6	CP-Link4_1N
3	CP-Link4_1P	7	CP-Link4_3P
4	CP-Link4_2P	8	CP-Link4_3N

3.2.5 Halteklammern

Die Zugentlastung C9900-Z484 ist eine Geräteergänzung des CU8801, CU8802 und CU8803, mit der die Kriterien für die ATEX-Zertifizierung II 3G Ex nA IIC T4 Gc und II 3D Ex tc IIIC T135 °C Dc erfüllt werden. Sie sichert den USB-Steckverbinder.



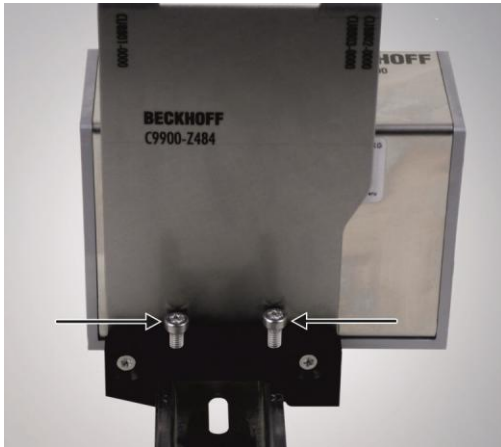
Am oberen Ende der Zugentlastung befinden sich zwei Halteklammern (siehe Abbildung Pfeile 1, 2), über die der USB-Steckverbinder gesichert wird. Direkt unterhalb der Halteklammern finden Sie Kennzeichnungen, die angeben, welche Klammer Sie für welches Gerät verwenden sollen. Für den CU8802 verwenden Sie die rechte Halteklammer (2).

Befestigen Sie die Zugentlastung auf der Hutschiene wie folgt:

1. Halten Sie die Zugentlastung schräg vor die Seitenwand des Geräts, sodass die beschriftete Seite zu sehen ist.
2. Haken Sie die Zugentlastung über die linke Seite der Halterung in die Hutschiene ein.



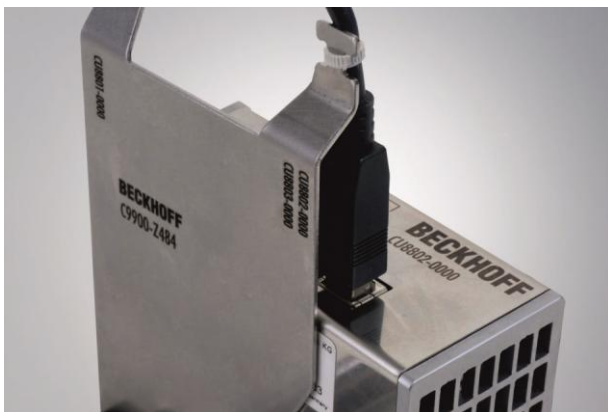
3. Kippen Sie die Zugentlastung in eine gerade Position und haken Sie die andere Seite in die Hutschiene ein.



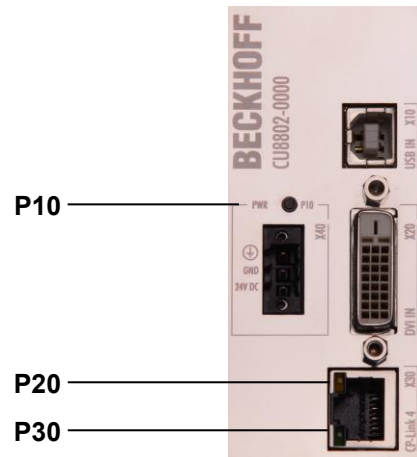
4. Ziehen Sie die beiden Torx TX20 Schrauben (siehe Abbildung Pfeile) an der Halterung der Zugentlastung fest.

Nachdem Sie die Zugentlastung auf der Hutschiene montiert haben, können Sie den USB-Steckverbinder an der Halteklammer befestigen. Gehen Sie dafür wie folgt vor:

1. Stecken Sie den USB-Steckverbinder in den USB Port X10.
2. Befestigen Sie den USB-Steckverbinder mit Kabelbinder an der Halteklammer.
3. Überprüfen Sie die Zugfestigkeit des Kabels. Wenn notwendig, ziehen Sie die Kabelbinder nach.
4. Schneiden Sie den Rest der Kabelbinder mit einer Zange oder einem Seitenschneider ab.



3.3 LED-Diagnose



LED	Zuordnung	Status	Bedeutung
P10	Spannungsversorgung	aus	keine Versorgungsspannung
		leuchtet grün	24 V _{DC} sind angelegt
P20	Aktivität	aus	keine Bilddatenübertragung
		blinkt gelb	DVI-Daten werden übertragen
P30	Verbindung	aus	keine Verbindung zum Control-Panel
		leuchtet grün	Verbindung zum Control-Panel aufgebaut


4 Installation

4.1 Transport und Auspacken

Beachten Sie die vorgeschriebenen Lagerbedingungen (siehe Kapitel [Technische Daten](#)).

4.1.1 Transportieren

Trotz des robusten Aufbaus sind die eingebauten Komponenten empfindlich gegen starke Erschütterungen und Stöße. Schützen Sie deshalb das Gerät bei Transporten vor großer mechanischer Belastung. Für den Versand sollten Sie die Originalverpackung benutzen.

 Achtung	Beschädigungsgefahr für das Gerät Achten Sie bei Transporten in kalter Witterung oder wenn das Gerät extremen Temperaturschwankungen ausgesetzt ist darauf, dass sich keine Feuchtigkeit (Btauung) an und im Gerät niederschlägt.
---	---

Das Gerät soll sich langsam der Raumtemperatur anpassen, bevor es in Betrieb genommen wird. Bei Btauung darf das Gerät erst nach einer Wartezeit von ca. 12 Stunden eingeschaltet werden.

4.1.2 Auspacken

Gehen Sie beim Auspacken des Gerätes wie folgt vor:

1. Entfernen Sie die Verpackung
2. Werfen Sie die Originalverpackung nicht weg. Bewahren Sie diese für einen Wiedertransport auf
3. Überprüfen Sie die Lieferung anhand Ihrer Bestellung auf Vollständigkeit
4. Bitte bewahren Sie unbedingt die mitgelieferten Unterlagen auf, sie enthalten wichtige Informationen zum Umgang mit Ihrem Gerät
5. Prüfen Sie den Verpackungsinhalt auf sichtbare Transportschäden.

Sollten Sie Transportschäden oder Unstimmigkeiten zwischen Verpackungsinhalt und Ihrer Bestellung feststellen, informieren Sie bitte den Beckhoff Service.


4.2 Montage / Demontage

Die CP-Link 4-Senderbox kann einfach auf einer 35 mm Hutschiene (gemäß EN 50022) eingehängt werden:



Um die CP-Link 4-Senderbox von der Hutschiene zu entfernen, drücken Sie das Gerät auf der Hutschiene nach unten, bis Sie es von der Schiene abnehmen können.

4.3 Geräte anschließen

 Achtung	<p>Der Stromversorgungsstecker muss gezogen sein</p> <p>Lesen Sie die Dokumentation zu den externen Geräten, bevor Sie diese anschließen!</p> <p>Während eines Gewitters dürfen Sie die Leitungen weder stecken noch lösen!</p> <p>Fassen Sie beim Lösen einer Leitung immer am Stecker an. Ziehen Sie nicht an der Leitung!</p>
---	---

4.3.1 Leitungen anschließen

Die Anschlüsse sind im Kapitel [Produktbeschreibung](#) dokumentiert.

Halten Sie beim Anschließen der Leitungen an die Senderbox die nachfolgend beschriebene Reihenfolge ein:

- Schalten Sie alle anzuschließenden Geräte aus
- Trennen Sie alle anzuschließenden Geräte von der Stromversorgung
- Stecken Sie alle Leitungen zwischen der Senderbox und den anzuschließenden Geräten
- Verbinden Sie alle Geräte wieder mit der Stromversorgung.

4.3.2 Versorgungsspannung anschließen

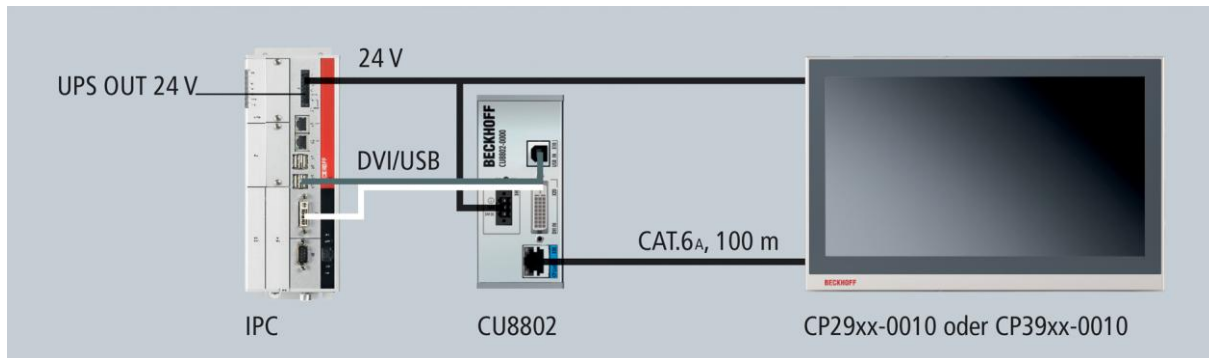
1. Prüfen Sie die korrekte Spannung Ihrer externen Stromversorgung.
2. Schließen Sie die Einheit an Ihre externe 24 V Stromversorgung an.

5 Betrieb

5.1 Beschreibung der CP-Link 4-Architektur


Die Multitouch-Einbau-Panel CP29xx-0010 und die Multitouch-Panel CP39xx-0010 zur Tragarmmontage können bis zu 100 m entfernt vom PC betrieben werden. CP-Link 4 – The Two Cable Display Link – überträgt DVI und USB zusammen über ein CAT.6A-Kabel. Am PC wird die CP-Link-4-Senderbox CU8802 per DVI und USB angeschlossen.

Die Kabellängen für die DVI- und USB-Anschlüsse betragen maximal 1 m.



5.2 Instandhaltung

5.2.1 Reinigung

 GEFAHR	<p>Stromversorgung trennen</p> <p>Schalten Sie das Gerät und alle daran angeschlossenen Komponenten aus, und trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung.</p>
--	--


Das Gerät kann mit einem feuchten, weichen Putzlappen gereinigt werden. Verwenden Sie keine ätzenden Reinigungsmittel, keine Verdünnung, keine Scheuermittel und keine harten Gegenstände, die zu Kratzern führen könnten.

5.2.2 Wartung

Die CP-Link 4-Senderbox ist wartungsfrei.

5.3 Außerbetriebnahme

5.3.1 Entsorgung

 Hinweis	<p>Nationale Elektronik-Schrott-Verordnung beachten</p> <p>Beachten Sie bei der Entsorgung des Gerätes unbedingt die nationale Elektronik-Schrott-Verordnung.</p>
---	--

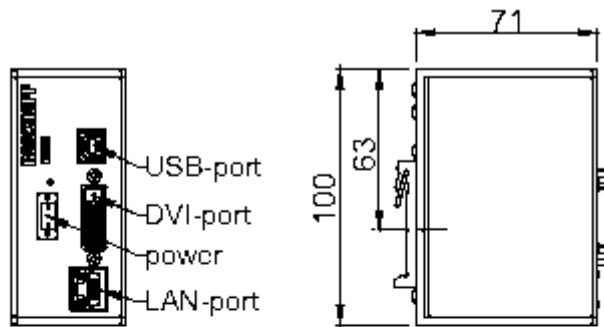
Zur Entsorgung muss das Gerät ausgebaut und vollständig zerlegt werden:

- Gehäuseteile (Polycarbonat, Polyamid (PA6.6)) können dem Kunststoffrecycling zugeführt werden
- Metallteile können dem Metallrecycling zugeführt werden
- Elektronik-Bestandteile wie Laufwerke und Leiterplatten sind entsprechend der nationalen Elektronik-Schrott-Verordnung zu entsorgen.

6 Abmessungen

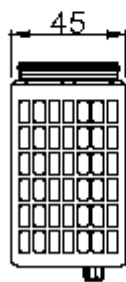
6.1 Abmessungen Grundgerät

Das Modul zeichnet sich durch ein geringes Bauvolumen aus. Mit einer Höhe von 100 mm entsprechen die Maße der Module exakt denen der Beckhoff Busklemmen. Die abgesenkten Steckerflächen ermöglichen den Einsatz in einem Standard Klemmenkasten von 120 mm Höhe.

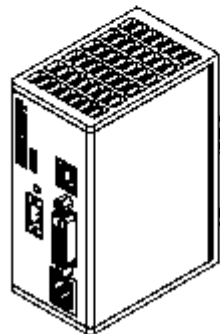


Ansicht von vorne

Ansicht von links

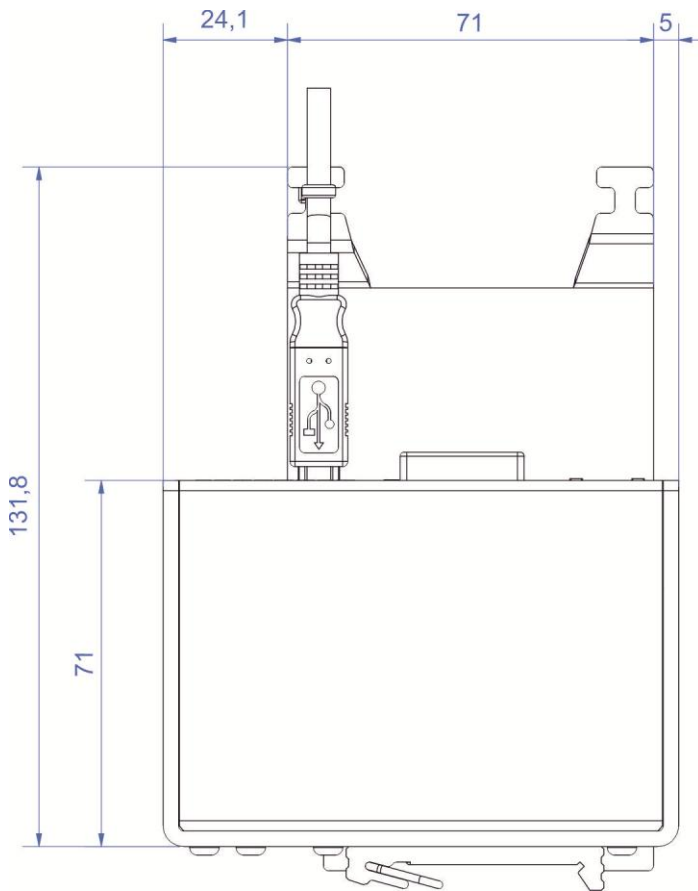


Ansicht von oben



6.2 Abmessungen Grundgerät mit Zugentlastung

Alle Abmessungen sind in mm angegeben.



7 Technische Daten

Produktbezeichnung	CU8802-000x
Eingänge	1 USB-Eingang mit USB-B-Buchse zum Anschluss am PC
	1 DVI-Eingang mit DVI-D-Buchse zum Anschluss am PC
Ausgang	1 CP-Link 4-Ausgang mit RJ45-Buchse für Cat.6 _A -Kabel zum Anschluss eines Control Panels mit CP-Link 4-Interface CP29xx-0010 oder CP39xx-0010
Kabellänge USB-Anschluss	maximal 1 Meter
Kabellänge DVI-Anschluss	maximal 1 Meter
Kabellänge CP-Link 4-Ausgang	maximal 100 Meter
Übertragungsrate USB	100 Mbit/ s
Stromversorgung	24 V _{DC} (-15% to +20%) Netzteil mit Verpolungsschutz.
Stromaufnahme	ca. 0,13 A
Abmessungen (B x H x T)	ca. 45 mm x 100 mm x 80 mm
Gewicht	ca. 360 g
zulässige Umgebungstemperatur	0°C bis +55°C (Betrieb) -25°C bis +70°C (Transport/ Lagerung)
zulässige relative Luftfeuchtigkeit	5% bis 95%, ohne Betauung
EMV-Festigkeit/ Aussendung	gemäß EN 60000-6-2 / EN 60000-6-4
Erschütterungsfestigkeit	gemäß EN 60068-2-6 / EN 60068-2-27
Montage	Montage auf 35 mm Hutschiene gemäß EN 50022
Einbaulage	beliebig
Schutzklasse	IP20

8 Anhang

8.1 Service und Support

Beckhoff und seine weltweiten Partnerfirmen bieten einen umfassenden Service und Support, der eine schnelle und kompetente Unterstützung bei allen Fragen zu Beckhoff Produkten und Systemlösungen zur Verfügung stellt.

8.1.1 Beckhoff Service

Das Beckhoff Service Center unterstützt Sie rund um den After-Sales-Service:

- Vor-Ort-Service
- Reparaturservice
- Ersatzteilservice
- Hotline-Service

Hotline: + 49 (0) 5246/963-460
Fax: + 49 (0) 5246/963-479
E-Mail: service@beckhoff.com

Bitte geben Sie im Servicefall die **Projektnummer** Ihres Industrie-PCs an, welche Sie dem Typenschild entnehmen können.

8.1.2 Beckhoff Support

Der Support bietet Ihnen einen umfangreichen technischen Support, der Sie nicht nur bei dem Einsatz einzelner Beckhoff Produkte, sondern auch bei weiteren umfassenden Dienstleistungen unterstützt:

- weltweiter Support
- Planung, Programmierung und Inbetriebnahme komplexer Automatisierungssysteme
- umfangreiches Schulungsprogramm für Beckhoff Systemkomponenten

Hotline: + 49 (0) 5246/963-157
Fax: + 49 (0) 5246/963-9157
E-Mail: support@beckhoff.com

8.1.3 Firmenzentrale

Beckhoff Automation GmbH & Co.KG
Hülshorstweg 20
33415 Verl
Germany

Telefon: + 49 (0) 5246/963-0
Fax: + 49 (0) 5246/963-198
E-Mail: info@beckhoff.de

Die Adressen der weltweiten Beckhoff Niederlassungen und Vertretungen entnehmen Sie bitte unseren Internetseiten <http://www.beckhoff.com/>.

Dort finden Sie auch weitere [Dokumentationen](#) zu Beckhoff Komponenten.

8.2 Zulassungen für USA and Kanada

8.3 FCC Zulassungen für die Vereinigten Staaten von Amerika

FCC: Federal Communications Commission Radio Frequency Interference Statement

Dieses Gerät wurde getestet und entspricht den Grenzwerten für ein Digitalgerät der Klasse A, entsprechend Teil 15 der FCC-Regeln. Diese Grenzwerte sind vorgesehen, um ausreichenden Schutz gegen schädliche Interferenz zu bieten, wenn das Gerät in einer kommerziellen Umgebung verwendet wird. Dieses Gerät erzeugt, verwendet und strahlt möglicherweise Radiofrequenzenergie aus und kann schädliche Interferenz mit Radiokommunikationen verursachen, falls es nicht in Übereinstimmung mit der Bedienungsanleitung installiert und verwendet wird. Bei Betrieb dieses Geräts in einem Wohngebiet wird wahrscheinlich schädliche Interferenz erzeugt, in welchem Fall der Benutzer die erforderlichen Gegenmaßnahmen treffen muss, um die Interferenz auf eigene Kosten zu beheben.

**Hinweis****Technische Veränderungen**

Technische Veränderungen an dem Gerät können zum Verlust der FCC Zulassung führen.

8.4 FCC Zulassungen für Kanada

FCC: Canadian Notice

Dieses Gerät überschreitet die Klasse A Grenzwerte für Abstrahlungen wie sie von der „Radio Interference Regulations of the Canadian Department of Communications“ festgelegt wurden nicht.